



BEKANTMACHUNG DES VERFAHRENS ZUR ERSTELLUNG EINES NEUEN RAUMORDNERISCHEN LEITPROGRAMMS

Von Donnerstag, 8. Juni, bis Mittwoch, 19. Juli 2023, können Sie zur geplanten Erstellung eines neuen Raumordnerischen Leitprogramms samt zugehörigem Umweltbericht Stellung nehmen. Nachstehend lesen Sie, wie dabei vorzugehen ist.

DAS RAUMORDNERISCHE LEITPROGRAMM

Die Niederlande stehen vor großen und dringlichen Aufgaben, die das Lebensumfeld betreffen: Wohnungsbau, Landwirtschaft und Natur, Gewässer und Boden, erneuerbare Energien, Kreislaufwirtschaft und Umgang mit dem Klimawandel. Der Raum ist begrenzt, die Aufgaben sind groß und der Kontext ist herausfordernd. Deshalb müssen Entscheidungen getroffen werden. Wie schaffen wir einen vitalen ländlichen Raum, wie sorgen wir für sozial und wirtschaftlich starke Städte, und wo können wir Bauvorhaben verwirklichen? Das neue Raumordnerische Leitprogramm bietet unserem Land eine langfristige Perspektive und beantwortet die Frage, wie wir mit dem begrenzten Raum umgehen und zugleich unsere ehrgeizigen Ziele verwirklichen können. Wie wollen wir als Land die vor uns liegenden Aufgaben gestalten und angehen? Zielhorizonte der Perspektive sind die Jahre 2030, 2050 und 2100. Im Raumordnerischen Leitprogramm geht es außerdem um die Umsetzung dieser Perspektive mit Hilfe von Instrumenten wie einer Nationalen Raumordnerischen Hauptstruktur sowie um die Art und Weise, in der wir mit den Auswirkungen umgehen und die Zusammenarbeit ausgestalten wollen. Damit steckt die Regierung einen kohärenten raumordnerischen Kurs ab, der sowohl Entscheidungen für die nähere Zukunft als auch langfristige, richtungweisende Vorgaben umfasst, die auf der Ebene der Provinzen und Kommunen aufgegriffen werden müssen.

Erstellt wurde das Raumordnerische Leitprogramm vom Minister für Wohnungsbau und Raumordnung auch im Namen der Ministerin für Wirtschaft und Klima, des Ministers für Infrastruktur und Wasserwirtschaft, des Ministers für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität, des Ministers für Gesundheit, Gemeinwohl und Sport, des Ministers für Klima und Energie, der Ministerin für Natur und Stickstoff sowie der Staatssekretärin für Infrastruktur und Wasserwirtschaft, des Staatssekretärs der Verteidigung und der Staatssekretärin für Kultur und Medien.

UMWELTBERICHT UND BERICHT ÜBER DIE REICHWEITE UND DETAILTIEFE

Zur Unterstützung des Entscheidungsprozesses über das Raumordnerische Leitprogramm wird eine Strategische Umweltprüfung durchgeführt, deren Ergebnisse in einem Umweltbericht niedergelegt werden. In diesem Bericht werden die Folgen des Raumordnerischen Leitprogramms für das Lebensumfeld und die Umwelt beschrieben. Hierzu wird das sog. »Rad van de Leefomgeving« (Rad des Lebensumfelds) herangezogen ([siehe Link](#)). Der erste Schritt der Strategischen Umweltprüfung (SUP) ist die Erstellung eines Berichts über die Reichweite und Detailtiefe dieser Prüfung. Darin wird beschrieben, welche Themen (Reichweite) mit welcher Detailtiefe untersucht werden sollen.

EINSICHTNAHME IN DEN BERICHT ÜBER DIE REICHWEITE UND DETAILTIEFE

Informationen über das neue Raumordnerische Leitprogramm und die Entwurfsfassung des Berichts über die Reichweite und Detailtiefe können ab Donnerstag, dem 8. Juni 2023, auf der [Plattform für Öffentlichkeitsarbeit](#) (Platform Participatie) eingesehen werden.

In gedruckter Form liegt die Entwurfsfassung des Berichts über die Reichweite und Detailtiefe von Donnerstag, 8. Juni, bis Mittwoch, 19. Juli 2023, während der üblichen Geschäftszeiten bei den folgenden Stellen aus:

- Ministerium für Inneres und Königsbeziehungen, Turfmarkt 147, Den Haag, Tel. +31 (0)6 15 35 96 74
Ministerium für Infrastruktur und Wasserwirtschaft, Direktion
Öffentlichkeitsbeteiligung, Rijnstraat 8, Den Haag, Tel. +31 (0)70 456 96 07

IHRE STELLUNGNAHME

Im Zeitraum vom 8. Juni bis zum 19. Juli 2023 können Sie hierzu wie folgt Stellung nehmen.



Online

Vorzugsweise nehmen wir Ihre Stellungnahme online auf der [Plattform für Öffentlichkeitsbeteiligung](#) (Platform Participatie) entgegen.

Mündlich

Wenn Sie Ihre Stellungnahme mündlich abgeben möchten, vereinbaren Sie hierfür bitte während der üblichen Geschäftszeiten einen Termin unter der Rufnummer +31 (0)70 456 96 07.

Per Post

Richten Sie Ihre schriftliche Stellungnahme bitte an die Direktion Öffentlichkeitsbeteiligung des Ministeriums für Infrastruktur und Wasserwirtschaft. Die Anschrift lautet:

Directie Participatie
Ministerie van Infrastructuur en Waterstaat Nota Ruimte
Postbus 20901
2500 EX Den Haag
Niederlande

Bitte gehen Sie in Ihrer Stellungnahme auf die folgenden Fragen ein:

- Gibt es raumordnerische Aufgaben, die Ihrer Meinung nach fehlen?
- Welche Aspekte sollten Ihrer Meinung nach im Raumordnerischen Leitprogramm besonders beachtet werden?

ZIELGRUPPE

Im vorgenannten Zeitraum besteht für die Öffentlichkeit Gelegenheit, zum Entwurf des Berichts über die Reichweite und Detailtiefe der Strategischen Umweltprüfung Stellung zu nehmen. Zu einem späteren Zeitpunkt erhält die Öffentlichkeit Gelegenheit, zum Entwurf des Raumordnerischen Leitprogramms und zum Umweltbericht Stellung zu nehmen.

Der Entwurf des Berichts über die Reichweite und Detailtiefe wird außerdem den zuständigen Behörden in den Niederlanden und den Nachbarländern sowie einigen gesetzlichen Beratern vorgelegt. Darüber hinaus wird die Kommission für die Umweltverträglichkeitsprüfung um ein Gutachten gebeten.

BEURTEILUNG IHRER STELLUNGNAHME UND WEITERES VERFAHREN

Alle fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen werden sorgfältig gelesen und beurteilt. Der Minister für Wohnungswesen und Raumordnung bezieht die Stellungnahmen der Öffentlichkeit und das Gutachten der Kommission für die Umweltverträglichkeitsprüfung in die Erstellung des Umweltberichts und des Raumordnerischen Leitprogramms mit ein. Die eingegangenen Stellungnahmen werden außerdem samt Kommentaren der Regierung in einem Antwortbericht zusammengefasst. Dieser Antwortbericht wird zusammen mit der endgültigen Fassung des Berichts über die Reichweite und Detailtiefe im Herbst 2023 veröffentlicht. Die Eingaber der Stellungnahmen werden hierüber informiert.

In der nächsten Phase werden der Umweltbericht und das Raumordnerische Leitprogramm verfasst. Die Entwürfe beider Dokumente werden zeitgleich ebenfalls zur Einsicht ausgelegt, um der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Informationen zu diesem Verfahren finden Sie rechtzeitig auf der [Plattform für Öffentlichkeitsbeteiligung](#).

BENÖTIGEN SIE HILFE VON DER INFORMATIONSTELLE DIGITALER STAAT?

Der Kontakt mit Behörden erfolgt immer häufiger online, was für manche Menschen ein Problem darstellen kann. Benötigen Sie oder jemand, den Sie kennen, in diesem Zusammenhang Hilfe? Dann können Sie sich in einer öffentlichen Bibliothek bei einer »Informationsstelle Digitaler Staat« melden.

Diese Informationsstellen richten sich an Bürger, die Probleme mit Online-Dienstleistungen oder Fragen zu Behördenangelegenheiten haben. Sie können dort ohne Voranmeldung Unterstützung bei der Nutzung der Online-Angebote von Behörden erhalten, also auch bei der Einsichtnahme in die Unterlagen zu diesem Vorhaben oder bei der Online-Einreichung Ihrer Stellungnahme.

Dieser Bericht ist eine deutsche Übersetzung eines ursprünglich in niederländischer Sprache verfassten Dokuments. Im Falle eines Widerspruchs ist der niederländische Text maßgebend.



Government of the Netherlands

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen zu diesem Projekt finden Sie auf der [Plattform für Öffentlichkeitsarbeit](#).

Haben Sie Fragen zur Entwicklung des Umweltberichts oder des Raumordnerischen Leitprogramms?
Wenden Sie sich dann per E-Mail an PostbusNationaleOmgevingsvisie@minbzk.nl.

Haben Sie Fragen zum Verfahren? Dann können Sie sich unter +31(0)70 456 96 07 mit der
Direktion Öffentlichkeitsbeteiligung des Ministeriums für Infrastruktur und Wasserwirtschaft in
Verbindung setzen.